



Ursula Schwarz

A-1140 Wien, Einwanggasse 17/3/10
Telefon: +431/894 53 63
Mobil: +43/664 13 24 206
E-Mail: schwarz.u@aon.at
www.kulturguide-wien.at

Sommerfrische im Pichlschloss

„Die ganze Welt ist Klang“ - Hören, Lauschen, verstehen
vom 22. Juli bis 5. August 2018

Im Fokus der Sommerfrische im Pichlschloss steht dieses Jahr das Hören. Hören bedeutet zuhören, heraushören, hineinhören – immer aber führt es von außen nach innen. Das Programm unserer Sommerfrische ist auf Wahrnehmung mit dem Ohr ausgerichtet, hat aber auch mit Balance, also Gleichgewicht zu tun, mit Harmonie in jeder Hinsicht.

Program m:

Sonntag, 22. Juli 2018 Zum Auftakt: Five o chlock tea

Individuelle Anreise. Es gibt die Möglichkeit, den Transfer Wien – Neumarkt tour retour einem Bus zu organisieren. Ankunft in Neumarkt gegen Mittag. Zimmer beziehen im Pichlschloss. Kleines Mittagessen. 15.00 Uhr treffen alle zum Fünfuhrtee zusammen. Vorstellen des Programms.

Montag, 23. Juli 2018 Klangräume: Der Karner von St. Lambrecht

Heute probieren wir einen besonderen Klangraum aus: den Karner des Stiftes St. Lambrecht. Er ist gebaut wie eine Glocke und wir werden unsere Stimmen drinnen neu erfahren. Ein schöner Klangraum ist auch in St. Lambrecht die Peterskirche.

Am Nachmittag Tee ein Gespräch über Hörbares und Unhörbares: „Das Dritte Ohr“.

Dienstag, 24. Juli 2018 Geschriebener Klang

Die Klosterbibliothek des Stiftes Admont ist mit seinen 200.000 Bänden die größte der Welt und ein riesiger Wissensspeicher. Hier sind unter anderem in mächtigen Büchern die Messgesänge aufgeschrieben. Wir besuchen das Museum am Vormittag, der Nachmittag gehört dem Besuch der Werkstatt eines Meisters, der Drehleiern baut. Lassen wir uns von diesem Instrument faszinieren.

Mittwoch, 25. Juli 2018 „Klang des Holzes“

Die Geige ist eines der Klanginstrumente, ohne das fast kein Konzert auskommt. Wir fahren nach Klagenfurt und besuchen einen Geigenbaumeister, der uns die Entstehung seines Instrumentes vermitteln wird.

Donnerstag, 26. Juli 2018 Stimmen der Stadt: Graz

Den Stimmen der Stadt, ihren Geräuschen, ihrer Musik, wollen wir bei einem Ausflug nach Graz mit einer Führung nachgehen, die nach akustischen Eindrücken ausgewählt ist.

Freitag, 27. Juli 2018 Atem und Instrument

Stimme braucht Atem. Die Energie, die Instrumente zum Sprechen bringt, ist Atem. Wir besuchen das Blasinstrumentenmuseum in Oberwölz.

Samstag, 28. Juli 2018 Ruhetag

Nach den Eindrücken der ersten Woche gibt es heute einen Ruhetag. Ein Spaziergang in der Umgebung lohnt sich. Oder vielleicht ist der Markt in Neumarkt interessant? Oder die Kneippanlage des Pichlschlusses.

Sonntag, 29. Juli 2018: Glockenklänge

Wir fahren nach Seggau, In der ehemaligen Sommerresidenz der Salzburger Erzbischöfe. steht eine riesige Glocke, die um 12 Uhr an Sonntagen geläutet wird. Es ist ein besonderes Erlebnis, wenn man unmittelbar daneben steht und wenn man den Klang körperhaft spürt. Direkt neben dem Stift Seggau erhebt sich als Nachbarhügel der Frauenberg. Ein uralter Kultplatz, der sich seinen Zauber bis in unser Jahrhundert bewahrt hat. Hier stand der Tempel der ISIS Noreia, auf einem keltischen Kraftplatz. Wir werden in der anmutigen Gegend diesen weiblichen Kräften nachspüren.

Montag, 30. Juli 2018 „Klang der Stille“

Ein besinnlicher Tag an der Ursprungsquelle. Erfahren der perlenden Wassertropfen, Hören von Märchen,

Dienstag 31. Juli 2018 Architektur der Harmonie

Wir fahren in eine liebeliche Kärntner Landschaft zum Millstätter See. Am Vormittag werden wir von einem Guide durch das Kloster geführt, das uns seine Harmonien in Raum und Klang erschließen wird. Den Nachmittag können wir dann entspannt mit einer Schifffahrt auf dem See genießen.

Mittwoch, 1. August 2018: Musik aus vielen Rohren: die Orgel

Wir besuchen den Orgelbauer Vonbank im Murtal.

Donnerstag, 2. August 2018 „Mit den Augen hören – mit den Ohren sehen“

Die Welt ist recht laut geworden und die leisen Töne gehen nur allzu leicht unter! Nicht so im „Haus des Staunens“: Wer staunt, wird eher still und hält inne; wer staunt, hält die Augen, die Ohren, ja oft auch den Mund offen. Und Offenheit führt zu Neugierde und Aufnahmefähigkeit.

Wir fahren durch eine schöne Berglandschaft nach Gmünd. Das dortige Museum Pankratium beschäftigt sich mit so seltsamen Dingen, wie das Sichtbarmachen von Schallwellen, Wasserspringschalen, Wasserklangbildern. Der Nachmittag ist dann Experimenten gewidmet.

Freitag, 3. August 2018 Sprache der Dichter

Wussten Sie, dass es Gedichte im Dreivierteltakt gibt?

Die Sprache der Dichter ihrem Klang und ihrer Melodie, aber auch mit ihren musikalischen Elementen wie Rhythmik, Lyrik, Dialekt, wird uns heute beschäftigen.

Balance im Ohr: das Ohr ist auch ein Gleichgewichtsorgan. Daher wollen wir das Gleichgewicht im Rahmen eines Tanzabends ein bisschen stärken.

Samstag, 4. August 2018 Kreativtag

Lassen wir uns überraschen, was unserer Gestalttherapeutin Anja Stejskal zu unserem Schwerpunktthema eingefallen ist.

Abends beim gemütlichen Beisammensein machen wir noch einen Rückblick auf unsere Sommerfrische im Pichlschloss

Sonntag, 5. August 2018 Abschied

Bevor wir am frühen Nachmittag wieder nach Hause fahren, nehmen wir Abschied von unserem Refugium in der Steiermark.

Leitung: Ursula Schwarz

Preis: € 1.580,00 im Einzelzimmer

Darin sind enthalten: Logis im Pichlschloss*** mit Halbpension, alle Busfahrten, Eintritte, Führungen, Reiseleitung.

Nicht enthalten: An- und Rückreise. Möglichkeit zum Bustransfer Wien – Neumarkt – Wien: pro Person € 100,- (tour-retour)

Man kann auch nur eine Woche buchen!

Anmeldungen:

Ursula Schwarz, Telefon: 804 53 63, Mobil 0664 13 24 206 E-Mail: schwarz.u@aon.at.

Programmänderungen vorbehalten

